

Mitteilung

für den
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Ausschuss für Schule und Bildungskordinierung	23.11.2015	Kenntnisnahme

Tagesordnungs-Punkt	Entwicklung der Schülerzahlen der Förderschulen im Rhein-Sieg-Kreis
---------------------	--

Vorbemerkungen:

Die Verwaltung berichtet dem Ausschuss für Schule und Bildungskordinierung regelmäßig über die Entwicklung der Schülerzahlen der Förderschulen im Rhein-Sieg-Kreis auf der Grundlage der amtlichen Statistik zum Stichtag 15.10. des jeweiligen Jahres.

Erläuterungen:

Die Entwicklung der Schülerzahlen an den Förderschulen im Rhein-Sieg-Kreis – nach Schulträgern und Förderschwerpunkten – seit dem Schuljahr 2011/12 ist der im **Anhang** beigefügten Übersicht zu entnehmen.

Nachrichtlich sind im Folgenden auch die zwischenzeitlich getroffenen und die von der Bezirksregierung Köln als obere Schulaufsicht genehmigten beziehungsweise verfügten schulorganisatorischen Maßnahmen dargestellt. Diese betreffen ausschließlich Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt Lernen sowie Verbund-Förderschulen in städtischer Trägerschaft. Alle nachfolgend beschriebenen schulorganisatorischen Maßnahmen waren aufgrund der Vorgaben der Verordnung über die Mindestgrößen der Förderschulen und der Schulen für Kranke (MindestgrößenVO) erforderlich. Ein wohnortnahes Förderangebot und das gesetzlich vorgesehene Wahlrecht der Eltern sind nunmehr insbesondere im linksrheinischen Kreisgebiet nicht mehr gegeben.

Die Schulen und Maßnahmen im Einzelnen:

- Schule in der Geisbach, Förderschule der Stadt Hennef mit dem Förderschwerpunkt Lernen: Umwandlung in eine Schule (ausschließlich) der Sekundarstufe I.
- Albert-Schweitzer-Schule, Förderschule der Stadt Rheinbach mit dem Förderschwerpunkt Lernen: Kann gemäß Verfügung der Bezirksregierung nur noch bis Ende des Schuljahres 2015/16 betrieben werden.
- Schule Im Laach, Förderschule der Stadt Troisdorf, Förderschwerpunkt Lernen: Zum 31.07.2015 aufgelöst, Aufnahme des überwiegenden Teils der Schüler auf der Don-Bosco-Schule, Troisdorf-Sieglar.

- Gutenbergschule, Förderschule der Stadt Sankt Augustin mit dem Förderschwerpunkt Lernen: Die bereits durch den Schulträger beschlossenen und ursprünglich genehmigten schulorganisatorischen Maßnahmen (zusätzliche Aufnahme des Förderschwerpunktes Sprache in der Primar- und der Sekundarstufe I sowie Aufnahme des Förderschwerpunktes emotionale und soziale Entwicklung in der Primarstufe und den Jahrgängen 5 und 6 der Sekundarstufe I) wurden durch die Bezirksregierung Köln teilweise wieder aufgehoben. Der Rat der Stadt Sankt Augustin hat inzwischen am 28.10.2015 beschlossen, die Gutenbergschule um die Förderschwerpunkte Sprache und emotionale und soziale Entwicklung jeweils (nur) für die Primarstufe zu erweitern. Die Änderungsgenehmigung soll in Kürze bei der Bezirksregierung Köln beantragt werden.
- Förderschulverbund Bornheim/Königswinter als Verbundschule mit den Förderschwerpunkten Lernen und Sprache: Gründung des Schulverbundes zum 01.08.2015 mit Hauptstandort Bornheim und Teilstandort Königswinter (bei gleichzeitiger Auflösung der ehemals eigenständigen Drachenfelsschule in Königswinter).
- Laurentius-Schule, Verbund-Förderschule der Stadt Niederkassel, Förderschwerpunkte emotionale und soziale Entwicklung, Lernen und Sprache: Auslaufend, seit dem Schuljahr 2014/15 wird keine neue Eingangsklasse mehr gebildet.

Die nach der Mindestgrößenverordnung vorgegebene Mindestanzahl an Schülern wird im aktuellen Schuljahr von den Förderschulen in Trägerschaft der Städte Sankt Augustin und Troisdorf unterschritten.

Bei den Schulen in Kreisträgerschaft (Förderschwerpunkte geistige Entwicklung; emotionale und soziale Entwicklung und Sprache) ist nach wie vor weder kurz-, noch mittelfristig zu erwarten, dass Maßnahmen wegen Unterschreitens der Mindestgrößen erforderlich werden.

Um Kenntnisnahme wird gebeten.

Zur Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildungskordinierung am 23.11.2015

Im Auftrag

gez. Thomas Wagner